



Berlin, 5. Juni 2018

ÖFFENTLICHKEITSARBEIT UND
KULTURMANAGEMENT

PRESSEINFORMATION

JULIA BORCHERT

Heinrich Witt – Ein globaler Kaufmann im Peru des 19. Jahrhunderts

Potsdamer Straße 37
10785 Berlin

Telefon: +49 30 266-45 4321 / -45 4311
Telefax: +49 30 266-35 1550

Das Tagebuch des Altonaer Kaufmanns Heinrich Witt (1799-1892), der nach Peru auswanderte, ist vielleicht das umfangreichste Tagebuch, welches nach bisherigem Kenntnisstand in Lateinamerika verfasst wurde. Der Historiker Prof. Dr. Ulrich Mücke (Universität Hamburg) hat dieses Tagebuch jüngst aufgearbeitet und publiziert. In zehn Bänden dokumentiert es Witts Lebensweg von Altona über London nach Lima, seine jahrelangen Reisen durch Europa und Lateinamerika und seine zahlreichen internationalen Verbindungen.

presse@iai.spk-berlin.de
www.iai.spk-berlin.de

Das Gespräch zwischen Christoph Schmitt (Lateinamerika Verein e.V., Hamburg) und Prof. Dr. Ulrich Mücke gibt Einblicke in das Peru des 19. Jahrhunderts und die Erfahrungen eines global agierenden Kaufmanns.

Moderation: Prof. Dr. Barbara Göbel (Ibero-Amerikanisches Institut Preußischer Kulturbesitz)

Dienstag, 19.6. 2018, 19.00 Uhr

Gespräch

Heinrich Witt – Ein globaler Kaufmann im Peru des 19. Jahrhunderts

Senat der Freien und Hansestadt Hamburg Senatskanzlei, Vertretung beim Bund, Jägerstr. 1-3, 10117 Berlin

Anmeldung erbeten bis zum 12.6. an:
u.goeldner@lateinamerikaverein.de

Eine Veranstaltung des Ibero-Amerikanischen Instituts Preußischer Kulturbesitz in Zusammenarbeit mit dem Lateinamerika Verein (LAV), der Deutschen Investitions- und Entwicklungsgesellschaft (DEG) und der Botschaft von Peru